

# Testotheksordnung

## **1. Bestand der Testothek**

Die Testothek umfasst knapp 7000 diagnostische Verfahren. Die meisten davon sind im Besitz des ZPID (Leibniz-Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation) mit dem eine Kooperation besteht. Neben klassischen Papier-Bleistift-Verfahren können in der Testothek auch ambulante Assessmenttools ausgeliehen werden, darunter Notebooks, iPods sowie Messwertspeicher zur Aufzeichnung von Blutdruck und Herzfrequenz. Zusätzlich steht eine Auswahl an Präsenzliteratur zur Einsicht bereit.

### **1.1 Tests des ZPID**

Im PSYINDEX-Katalog bzw. in einer online verfügbaren Liste (<https://www.psyndex.de/tests/testverzeichnisse/>) ist nachzulesen, ob ein Test über das ZPID ausgeliehen werden kann. Über den Hauptrechner in der Testothek (Laufwerk D) haben die Mitarbeiter der Testothek Zugriff auf die elektronische Testablage des ZPID. Der ZPID-Ordner enthält elektronische Testverfahren und zusätzliche Literatur zu einigen der Tests.

### **1.2 Eigenbestand**

Auch das Fach Psychologie besitzt einige Testverfahren. Eine Inventarliste über alle Testverfahren des Fachs Psychologie kann über die Testothekshomepage eingesehen werden.

## **2. Infrastruktur der Testothek**

### **2.1 Testverfahren**

Die Testverfahren der Testothek werden ausschließlich durch Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter der Testothek herausgegeben. Ist ein Ordner nicht an seinem Standort, ist der Test vermutlich in Bearbeitung. Insbesondere bei neueren Verfahren ist es möglich, dass keine physische Ablagemappe vorliegt. Digitale Literatur ist außerdem auf den PC-Arbeitsplätzen vorhanden.

### **2.2 Laptops**

Auf den Laptops ist das Wiener Testsystem installiert. Eine Liste über die hierin enthaltenden einzelnen Tests kann bei Bedarf bei den Testotheks-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern eingesehen werden. Zu jedem Laptop gehört ein entsprechender Dongle (Mappe mit Stick). Dieser trägt dieselbe Nummerierung, wie der Laptop.

### **2.3 Literatur**

Gebundene Literatur befindet sich im Regal an der hinteren Wand der Testothek. Diese darf vor Ort angesehen werden.

## 2.4 Besonderes Equipment

Zu den Laptops gibt es spezielle Tools, wie beispielsweise Head-Sets oder Tastaturen für Stroop-Tests.

## 2.5 Arbeitsplätze in der Testothek

Während der Öffnungszeiten stehen Studierenden die Tische der Testothek zur Arbeit mit den Testverfahren zur Verfügung. Die PCs im hinteren Teil der Testothek dürfen von den Studierenden zum Arbeiten, zur Internetrecherche und zur Auswertung von Testverfahren genutzt werden. Die Benutzer müssen sich hierfür mit ihrer Universitäts- Benutzerkennung anmelden (die Benutzung der PC-Arbeitsplätze ist daher nur für Angehörige der Universität Trier möglich).

### 2.5.1 Auswerteprogramme:

Ein Auswerteprogramm ist mit der Bezeichnung „**Hogrefe Testsystem**“ auf dem Desktop der PC-Arbeitsplätze zu finden. Der TIPI (Trierer Integriertes Persönlichkeitsinventar) ist nur auf dem linken PC auswertbar, der MSCEIT (Mayer-Salovey-Caruso Test zur Emotionalen Intelligenz) nur auf dem rechten.

### 2.5.2 Zugriff auf die elektronische Testablage des ZPIDs über die Arbeitsplätze:

An beiden PC-Arbeitsplätzen der Testothek besteht für Studierende die Möglichkeit, auf die elektronische Testablage des ZPID zuzugreifen, unter Berücksichtigung der ausgehängten Nutzungshinweise.

Um auf den ZPID-Ordner von den Arbeitsplätzen zugreifen zu können, muss im Windows Explorer <\\PSYWEN81\ZPID> eingegeben werden. Dadurch wird die Verbindung zum Hauptrechner hergestellt (**Wichtig:** die Verbindung wird nur hergestellt, wenn der Hauptrechner angeschaltet ist!).

Im Arbeitsplatz auf dem ZPID-Laufwerk finden sich das aktuelle Bestandsverzeichnis (s.o.) und einige digitalisierten Verfahren, die nicht mehr als physische Ablagemappen in der Testothek vorliegen. Im Verzeichnis können Verfahren gesucht und unter der entsprechenden Ordnernummer angesehen werden. **Achtung:** ZPID-Dateien können nicht kopiert, sondern nur gedruckt werden. Die Benutzerhinweise hängen an den PC- Arbeitsplätzen aus.

### 2.5.3 Scanner

An einen der PCs ist ein Scanner angeschlossen, der innerhalb der Öffnungszeiten von den Studierenden genutzt werden darf, sofern es sich um eine geringe Menge an Dokumenten oder Buchseiten handelt, die eingescannt werden soll. Zum Scannen wird das SCAN-Programm auf dem Desktop genutzt.

## 3. Abläufe in der Testothek

### 3.1 Öffnungszeiten

Während des Semesters ist die Testothek an drei Werktagen die Woche für jeweils 2 Stunden geöffnet. In den Semesterferien ist die Testothek nur an 1 Tag für jeweils 2 Stunden geöffnet.

### 3.2 Ausleihe

Ausleihberechtigt sind Haupt-/Kernfachstudierende des Faches Psychologie an der Universität Trier und das wissenschaftliche Personal des Faches Psychologie im FB I an der Universität Trier. Alle anderen Personen können den Testotheksbestand während der Öffnungszeiten einsehen, sind aber nicht ausleihberechtigt.

Die Tests werden vom Testothekspersonal herausgesucht und nur komplett verliehen! (Einzelausleihen von Manualen, etc. sind nicht möglich).

Die ausleihende Person ist für die Vollständigkeit bei Rückgabe des Tests verantwortlich. Der jeweilige Test sollte daher vor der Ausleihe von der ausleihenden Person auf seine Vollständigkeit überprüft werden. Ist der Test bei der Rückgabe nicht vollständig, so haftet die Person, die ihn zuletzt ausgeliehen hat (siehe Beschädigung und Verlust von Testverfahren). Die ausleihende Person ist über die Haftung und Schadensersatzpflicht zu informieren.

### 3.3 Ausleihbedingungen

Für die Seminare zum Thema Leistungs- und Persönlichkeitsmessung (LPM) ist aufgrund der hohen Nachfrage bestimmter Testverfahren ein Semesterapparat eingerichtet und es gelten eingeschränkte Ausleihbedingungen. Die Semesterapparate werden von den Lehrenden beantragt und sind nur für ein Semester gültig.

#### Ausleihe von Tests des Semesterapparats:

Während der Öffnungszeiten können die Tests gegen einen Pfand (z.B. Personalausweis) zum Kopieren ausgeliehen werden; erst am **Ende der Öffnungszeiten** (30 min vor Schluss) dürfen die Tests regulär ausgeliehen werden, sie müssen allerdings zu Beginn (innerhalb der ersten halben Stunde) der **nächsten Öffnungszeit** wieder zurückgebracht werden. Die Studierenden werden auf diese Ausleihbedingungen entsprechend hingewiesen.

Für die Teilnehmer der LPM-Kurse wird nur das Exemplar eines Tests aus dem Semesterapparat herausgegeben; falls ein weiteres Exemplar des Tests in der Testothek vorhanden ist, sollte es nur für andere Besucher der Testothek zur Verfügung stehen. Wollen mehrere Personen denselben Test ausleihen, mögen die betroffenen Personen sich absprechen und den Test untereinander austauschen. Wichtig ist hierbei, dass die Person, die den Test letztendlich ausleiht, auch für dessen Rückgabe und Vollständigkeit verantwortlich ist.

#### Ausleihe von Tests außerhalb des Semesterapparats:

Alle Tests, die sich *nicht* im Semesterapparat befinden, können jederzeit während der Öffnungszeit für eine Woche ausgeliehen werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit zur Verlängerung für eine weitere Woche (siehe 4.6 Verlängerung der Ausleihe).

#### 3.3.1 Ausleihe von Testverfahren des ZPID und des Eigenbestands

Bei einer Ausleihe eines ZPID-Tests oder eines Tests aus dem Eigenbestand wird nur der Inhalt der Mappen verliehen. Die leeren Mappen werden wieder einsortiert. Aus einer Mappe darf lediglich der Test (alle gebundenen Materialien), nicht die kopierte Literatur ausgeliehen werden. Die Bögen dürfen **nicht** benutzt werden.

#### 3.3.2 Ausleihe von Laptops

Laptops können zunächst für 2 Wochen ausgeliehen. Gegebenenfalls kann die Ausleihe auf bis zu 6 Wochen verlängert werden. Für eine Ausleihe ist ein entsprechender Ausleih-Zettel auszufüllen. Dabei ist zu beachten, dass dieser von einer betreuenden Dozentin bzw. einem betreuenden Dozenten unterschrieben werden muss.

### **3.3.3 Ausleihe von Literatur**

In der Testothek befindet sich gebundene Literatur ausschließlich als Präsenzbestand. Sie kann nur vor Ort, innerhalb der Öffnungszeiten, eingesehen werden.

### **3.3.4 Ausleihe von Abschlussarbeiten**

Abschlussarbeiten gehören ebenfalls zum Präsenzbestand der Testothek und dürfen weder ausgeliehen noch kopiert werden. Sie sind elektronisch als PDF verfügbar und können während der Öffnungszeiten an einem der PC-Arbeitsplätze eingesehen werden. Die elektronische Vervielfältigung ist ebenfalls strengstens untersagt.

## **3.4 Rückgabe**

Grundsätzlich sind die Tests des Semesterapparates während der **ersten halben Stunde** der Öffnungszeiten zurück zu geben. Eine Abgabe nach dieser halben Stunde gilt als verspätete Rückgabe. Tests außerhalb des Semesterapparates können während der gesamten Öffnungszeit zurückgegeben werden. Tests, die zurückkommen, werden komplett auf ihre Vollständigkeit und Unversehrtheit überprüft.

## **3.5 Reservieren**

Die Testverfahren können grundsätzlich nicht reserviert werden.

## **3.6 Verlängerung der Ausleihe**

### **3.6.1 Testverfahren**

Die Verlängerung eines Tests um eine Woche ist möglich, sofern keine andere Ausleihe vorgemerkt ist und sich der Test nicht im Semesterapparat befindet. Hierzu ist per Email ein formloser Antrag auf Verlängerung der Ausleihe zu stellen.

### **3.6.2 Laptops**

Die Ausleihe von Laptops kann auf 6 Wochen verlängert werden. Für eine weitere Verlängerung ist erneut ein Laptop-Ausleihe-Zettel auszufüllen und vom betreuenden Dozenten zu unterschreiben.

## **3.7 Haftung**

Alle zurückkommenden Tests werden regelmäßig von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Testothek auf Vollständigkeit überprüft. Testverfahren sind **vor** der Ausleihe durch die ausleihende Person auf Vollständigkeit zu prüfen. Fehlende oder beschädigte Materialien sind unverzüglich den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Testothek zu melden.

### **3.7.1 Beschädigung und Verlust von Testverfahren**

Für die Kosten einer Ersatz- oder Neuanschaffung (beispielsweise bei Verlust oder Beschriftung von Verbrauchsmaterialien oder Testbestandteilen) oder für Reparaturkosten (bei Beschädigung von Testbestandteilen) haftet die ausleihende Person.

## **3.8 Mahnungen und Konsequenzen bei nicht fristgerecht erfolgter Rückgabe**

### **3.8.1 Nicht fristgerechte Rückgabe regulärer Testverfahren**

Bei Testverfahren, die **nicht** im Semesterapparat stehen, erfolgt zunächst eine **Mahnung** an dem Tag, an dem die Rückgabe nicht eingehalten wurde. Erfolgt die Rückgabe nicht spätestens am 2. Tag (regulärer Öffnungszeiten), den die Person verstreichen lässt, so wird die Person automatisch für zwei Wochen von weiteren Ausleihen gesperrt. Am 3. Tag nicht erfolgter Rückgabe wird die Sperre für zwei weitere Wochen verlängert und am 4. Tag auf das gesamte restliche Semester ausgeweitet. Bei nichterfolgter Rückgabe innerhalb der 5. Öffnungszeit erfolgt eine Sperrung für das gesamte Studium. Im Falle einer Erkrankung ist ein ärztliches Attest vorzuweisen.

### **3.8.2 Nicht fristgerecht erfolgte Rückgabe von Testverfahren der Semesterapparate**

Bei Testverfahren des Semesterapparats (im SoSe) stehen, wird ab dem 1. Tag, an dem die Rückgabe nicht fristgerecht erfolgte, unverzüglich eine zweiwöchige Ausleihsperrung erlassen. Erfolgt die Rückgabe nicht spätestens am 2. Tag der regulären Öffnungszeiten, verlängert sich die Sperre automatisch um weitere zwei Wochen. Ab dem 3. Tag der Öffnungszeit wird die Person für den Rest des Semesters gesperrt. Bei nichterfolgter Rückgabe innerhalb der 4. Öffnungszeit erfolgt eine Sperrung für das gesamte Studium. Im Falle einer Erkrankung ist ein ärztliches Attest vorzuweisen.